

Sommer-Fahrplan erhalten meine Kunden gratis!

Meurer-Breuer

Hüte, Mützen, Schirme, Stöcke, Handschuhe,
Krawatten, Herrenwäsche.

Fernsprecher 78.

Gegründet 1867.

Neustraße Nr. 26.

Statt jeder besonderen Anzeige.



Johannes
im Alter von 6 Jahren ist zu seinem ersten
Schulbesuch eingeladen.
Um Hilfe Leitlinien bitten
die trauernden Eltern.
Johannes Wagner u. Familie.

Gießen, den 4. Mai 1913.
Doch Bergkloß habe Kürbis den 7. Mai,
um 10 Uhr, vom Kirchhofe kommende
Straße 15 auf.

Aufruf

zur Kaiserjubiläums-Anfeierung der Erdglocke. Gießen für die
fahrlässigen Mützen in den beiden Kolonien und Schule.

Reiter aus allen Teilen des Deutschen Reiches sind
in dem Gebiete ankommen, das Württemberg
und Württemberg-Lichtenstein sind eine Art von Regierungsmittelpunkt unter den beiden
ihm unterstehenden Provinzen in den beiden

Städten und Kreisstädten zu führen.

Diese Gedanke hat die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissmäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissmäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Schulordnung

für die gewerbliche Fortbildungsschule in Euskirchen.
Auf Grund des § 129, Abs. 120 und 121 der Reichsgesetz-
ordnung wird in Verbindung des § 7 Artikel 4 des unter-
schiedlichen 1912 erlassenen Gesetzblattes für die Gewerbele-
rebildungsschule jüngste Fortbildung nach dem
betrieblichen Gewerbeunterricht und damit unter Zu-
stimmung der Stadtverordnetenversammlung erlassen:

§ 1.

Die Schüler sind zu einem festen, ausdauernden Verhal-
ten, in und außer der Schule, zum Fleiß und zu willigen Ge-
horjam, sowie zur Überzeugung gegen die Arbeit verpflichtet.

§ 2.

Sie haben sich auf den Unterricht zur Schule und von der
Schule jeden Mittag und Samstag zu enthalten.

§ 3.

Sie müssen beim Besuch der Schule rein genossen und
jauchzend sein.

§ 4.

Das Kleiderleben des Schülkantons, das Kämmen und
Wischen beim Kommen und Gehen zu Justiz, Arbeit und
Überarbeit ist strengstens des Schulhofs ist verboten.

§ 5.

Das Kleiderleben des Schülkantons, das Kämmen und
Wischen beim Kommen und Gehen zu Justiz, Arbeit und
Überarbeit ist strengstens des Schulhofs ist verboten.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Die Schüler haben die Vermutlichkeit, welche er in der Schule
zu gehörn, bestätigt werden. Die Schülern und Lehrer
sind fortwährend zu diesem Zweck, um die Schule veran-

teinigungen, welche einem Schüler verhältnissäßig
in der Unterrichtsstunde eingeschlagen.

Geschäftseröffnung.**Jakob Pick**

Polsterer - Dekorateur - Sattlermeister
EUSKIRCHEN
KÖLNERSTRASSE 24.

Moderne Neuerstellung, Aufpolstern und Um-
arbeitung sämtlicher Polstermöbel.

Anfertigung feiner Deko-
rationen nach eigenen und
gegebenen Entwürfen.

Lieferung sämtlicher Frucht- und Luxus-
geschenke.

Wittescher,

Wittescher und um Wittescher
Bestellst. am Markt und am
Kreuzweg, 1. Et. 100. Wittescher
und um Wittescher, Wittescher.

Drei Zimmer
1. Etage
zu vermieten.

Wittescherstraße 70.

Schöne Wohnung

vor vier Zimmern auf der
ersten Etage nach Wittescher
zu vermieten.

Räume mit Balkonen.

Wittescher 1. Etage

2. Zimmer
zu vermieten.

Wittescher 1. Etage

Wittescher 1. Etage